

Folientümpel NSG Neuwäldchen, Straßenheim Bergmolche haben geplündert

In einem der beiden Tümpel konnten wir 42 Erdkröten zählen (siehe Info Nr. 6). Einige Laichschnüre wurden abgelegt (28.3.) Beim Kontrollgang am 6.4. nur noch eine Laichschnur mit verpilzten Eiern. Dafür (gezählte) 35 Bergmolche! Bei diesen Mengen an Bergmolchen hatte der Laich keine Chance.. Er wurde von den Bergmolchen gefressen. Nur ein paar wenige geschlüpfte Larven haben überlebt.

Hält sich der Molch-Besatz in Grenzen, bestehen gute Chancen dass sich aus den Eiern die Larven entwickeln. Das zeigte sich im nahegelegenen 2. Folientümpel. Hier hat die Erdkröte (kräftig) abgelaicht und die Larven sind überwiegend geschlüpft (Stand 7.4.). In diesem Tümpel befinden sich nur 4 Bergmolche. Noch etwas zeigte sich am 7.4.: eine frische Laichschnur wurde abgelegt. Hier könnte es sich um den Laich der Kreuzkröte handeln.



Vermutlich die Laichschnur der Kreuzkröte

Wechselkröten Folientümpel Otto Hahn Straße

Bereits am 31.3. waren hier 7 Wechselkröten -Rufer im Gewässer. Am 9.4. hat sich deren Zahl auf 9 Rufer erhöht. Abgelaicht wurde hier noch nicht. Es fehlen bis jetzt die Weibchen.

Wechselkröten Aussenteich Deponie Friesenheimer Insel

Die Wechselkröte hat zwischenzeitlich abgelaicht. Wie auch letztes Jahr ist es die Kieselstein-Schüttung im Wasser, auf der die Schnüre abgelegt wurden.



Laichschnüre der Wechselkröte, 10.4.23

Der Ableich-Start deckt sich mit dem von 2022.

Am 9.3. abends reges Treiben im Gewässer: 9 Wechselkröten-Rufer und 1 WK-Pärchen. (Zahlen zu den angewanderten WK-Individuen 2022 liegen nicht vor). Wie tags darauf (10.4.) zu sehen war, wurde nochmal abgelaicht.

Weiter waren noch zwei Wasserfrösche im Gewässer.



Wechselkröten Außenteich Deponie, 9.4.

Wechselkröten Lagune Altrhein

Auch hier gabs am 9.4. Wechselkrötenrufer-Aktivitäten. Bei den Rufern stehen wir hier noch am Anfang der Anwanderung. Nur 14 Rufer konnten entlang des Uferbereichs gezählt werden. Weibchen waren noch nicht auszumachen.

Noch zu kontrollieren sind die Standorte Teich Tierheim und das Gewässer Viernheimer Weg.

Schon jetzt lässt sich sagen, dass die Wechselkröte gut gestartet ist und die Abblaugewässer in einem guten Zustand sind.

Benjamin Franklin Gewässer gibt Rätsel auf

Am 17.3. konnten wir rd. 250 Erdkröten im Wasser zählen, darunter etliche Pärchen. Die Anwanderung war zu dem Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen, sodass die Anwanderungszahl 2023 in etwa der von letztem Jahr entsprechen dürfte (300). Merkwürdigerweise erbrachten die dann folgenden Kontrollgänge (bis einschl. 9.4.) keinen einzigen Laichschnur-Fund.

Letztes Jahr konnten EK-Laichschnüre bereits am 20.3. im Uferbereich gefunden

werden.

Wie kann es kommen, dass trotz vieler Pärchen im Wasser keine einzige Laichschnur gefunden wurde?

Ein Phänomen übrigens, was uns auch schon am Gewässer am Viernheimer Weg, im Tümpel Häusemer Feld und im Tümpelkomplex Dossenwald aufgefallen ist. Üblicherweise findet man den Erdkröten-Laich gut sichtbar im Uferbereich.

Kontrollgang-Behinderungen

Auch der Aussentümpel Klärwerk Sandhofen sollte überprüft werden. Dazu vorsorglich eine Anfrage beim zuständigen Revierjäger. Denn der Tümpel liegt in Wildschwein-Gebiet. Da die jetzt Frischlinge haben, könnte ein Kontrollgang unangenehm werden. Der Jäger hat uns abgeraten: eine Bache mit ihren Frischlingen sei dort unterwegs. Das kann noch länger dauern, als uns lieb ist. Vielleicht einen Sack Maiskörner mitnehmen, um der Alten unsere friedlichen Absichten kund zu tun? (Nö, nö, grunzt die Bache, das kennen wir, die Jäger füttern uns auch mit Mais an, und jagen uns dann eine Kugel in die Decke).

Neuer Kreuzkröten-Tümpel Viernheimer Weg Die ersten Kreuzkröten-Rufer

Montag Abend (10.4.) haben die ersten losgelegt. Ihre „innere Uhr“ wird ihnen das Startzeichen für die heisse Phase gegeben haben. Sie sind ja schon -zusammen mit



eines der Männchen am 10.4.

insgesamt 39 anderen Individuen, die wir den März über dort vom Fangzaun ins Umfeld des Tümpels umgesetzt hatten- ne Weile vor Ort.
In den kommenden Tagen werden weitere Anwanderungen folgen.

